

**Kurztitel**

BFA-Verfahrensgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBl. I Nr. 87/2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2026

**Typ**

BG

**§/Artikel/Anlage**

§ 49

**Inkrafttretensdatum**

12.06.2026

**Abkürzung**

BFA-VG

**Index**

41/02 Staatsbürgerschaft, Pass- und Melderecht, Fremdenrecht, Asylrecht

**Text****2. Hauptstück  
Rechtsberatung****Rechtsauskunft und Verfahrensvertretung vor dem Bundesamt**

**§ 49.** (1) Ein Ersuchen um Rechtsauskunft gemäß Art. 21 Abs. 2 der Asyl- und Migrationsmanagementverordnung oder Art. 15 Abs. 2 der Verfahrensverordnung ist an das Bundesamt zu richten. Die Erteilung der Rechtsauskunft hat grundsätzlich während der Amtsstunden des Bundesamtes zu erfolgen.

(2) Unbegleiteten Minderjährigen, die einen Antrag auf internationalen Schutz gestellt haben, ist spätestens bei der Registrierung des Antrags (Art. 27 der Verfahrensverordnung, § 17 AsylG 2005) mitzuteilen, dass ihnen nach Maßgabe des Art. 23 der Asyl- und Migrationsmanagementverordnung und des Art. 23 der Verfahrensverordnung kostenlos ein Vertreter im weiteren Verfahren (Verfahrensvertreter) beigegeben wird.

**Schlagworte**

Zeitaufwand

**Zuletzt aktualisiert am**

11.06.2026

**Gesetzesnummer**

20007944

**Dokumentnummer**

NOR40278211